



Generalstaatsanwaltschaft Hamburg  
Pressestelle der Staatsanwaltschaften



**POLIZEI**  
Hamburg

## **Gemeinsame Pressemitteilung**

160205-8. Festnahme und Haftbefehl nach Sexualdelikt in der Silvesternacht in Hamburg-St.Pauli

Tatzeit: 01.01.2016, 00:06 und 01:00 Uhr  
Tatort: Hamburg-St. Pauli, Große Freiheit

Die Staatsanwaltschaft und die Polizei Hamburg fahndeten nach mehreren bislang unbekanntem Männern, die im Verdacht stehen, mehrere Frauen in der Silvesternacht gemeinschaftlich sexuell genötigt zu haben.

Die Opfer erkannten auf einer Übersichtsaufnahme aus der Großen Freiheit einen Mann als Täter wieder.

Im Rahmen der Ermittlungen konnte die Ermittlungsgruppe den Verdächtigen identifizieren und vernehmen. Die Anschrift des 33-jährigen Iraners wurde aufgesucht und das Zimmer in der Erstaufnahmeeinrichtung durchsucht. Es wurde Beweismaterial gefunden und sichergestellt.

Im Zuge der Vernehmung wurde der Mann vorläufig festgenommen, da sich der Tatverdacht gegen ihn erhärtete.

Der Beschuldigte wurde erkenntungsdienstlich behandelt und von der Staatsanwaltschaft dem Haftrichter zugeführt.

Dieser erließ heute Haftbefehl wegen sexueller Nötigung in zwei Fällen.

Die Ermittlungen von Polizei und Staatsanwaltschaft dauern an.

vdA.